

Kreisliga A Süd Herren

TSV Freudenstadt II : TSV Altheim 1912 II
Samstag, 25.02.2023, 18:00 Uhr

Glück macht den Sack zu

Mit einem 9:0-Heimerfolg gegen den TSV Altheim 1912 II hat der TSV Freudenstadt II am Samstag in weniger als 95 Minuten zwei Punkte in der Kreisliga A Süd Herren gesammelt. Beim TSV Altheim 1912 II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 27:2 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TSV Freudenstadt II mit 3 eingesetzten antrat.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Ehmann / Hübinger machten mit Kohler / Zink beim 11:4, 11:6, 11:4 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Weber / Daca konnten im Spiel gegen Blum / Arnaut einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen mit 3:1 in den Sätzen. Recht kurzen Prozess machten Zinser / Glück beim 3:0 mit Bronner / Kelemen. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte Walter Ehmann beim 11:6, 11:8, 11:6 gegen Andreas Arnaut. Thomas Hübinger hatte gegen Harry Blum beim 11:8, 11:6, 11:9 keine Schwierigkeiten und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an den Tisch. Nicht einen Satzgewinn überließ Wilfried Weber seinem Gegner Bernd Zink beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Bemerkenswert war der Verlauf des ersten Satzes, der mit 11:0 für Weber endete. Fahrudin Daca machte mit Eberhard Kohler beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 7:0 gegenüber und kreuzte die Schläger. Beim 3:0-Sieg gelang es Helmut Zinser den Gastspieler Luka Kelemen in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Völlig ungefährdet war der Sieg von Horst Glück gegen Harald Bronner nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 10:12, 13:11, 11:7 nicht verloren. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:0.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Freudenstadt II am 11.03.2023 gegen die SG Empfingen möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 11.03.2023 gegen den VfB Cresbach-Waldachtal einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Freudenstadt II

Doppel: Ehmann / Hübinger 1:0, Weber / Daca 1:0, Zinser / Glück 1:0

Einzel: W. Ehmann 1:0, T. Hübinger 1:0, W. Weber 1:0, F. Daca 1:0, H. Zinser 1:0, H. Glück 1:0

TSV Altheim 1912 II

Doppel: Blum / Arnaut 0:1, Kohler / Zink 0:1, Bronner / Kelemen 0:1

Einzel: H. Blum 0:1, A. Arnaut 0:1, E. Kohler 0:1, B. Zink 0:1, H. Bronner 0:1, L. Kelemen 0:1